



6308 Fachlehrerin/Fachlehrer für arbeitstechnische Fächer als Koordinatorin/Koordinator für Fachpraxis an beruflichen Schulen

Stellenbezeichnung

6308 Fachlehrer/in ATF Koordinierung

Link zur Stellenausschreibung im Stellen- und Bewerberportal

[6308 Fachlehrer/in ATF Koordinierung](#)

Über uns

Informationen über das Kultusministerium Hessen, das Staatliche Schulamt für den Landkreis Bergstraße und den Odenwaldkreis sowie über die Schule, an der die Stelle ausgeschrieben ist, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Internetauftritten.

Ihre Aufgaben

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber hat folgende Aufgaben der o.g. Stelle wahrzunehmen:

1. Mitwirkung bei Aufgaben der Organisation und der Durchführung des arbeitstechnischen Unterrichts
2. Mitwirkung bei der Abstimmung des fachtheoretischen und arbeitstechnischen Unterrichts
3. Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung fachpraktischer Prüfungen
4. Mitwirkung bei der Überwachung der Betriebsbereitschaft der im arbeitstechnischen Unterricht verwendeten technischen Geräte und Einrichtungen.

Die Fachpraxiskoordinatorin bzw. Fachpraxiskoordinator übernimmt gleichzeitig die Aufgaben einer Sicherheitsbeauftragten bzw. eines Sicherheitsbeauftragten ggfs. in Kooperation mit einer weiteren Koordinatorin bzw. einem weiteren Koordinator für



Fachpraxis.

5. Mitwirkung bei der Beschaffung von Einrichtungen und Ausstattungen für den arbeitstechnischen Unterricht.

6. Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Fachkonferenzen, welche den arbeitstechnischen Unterricht betreffen sowie in der Weiterentwicklung der Schule unter besonderer Berücksichtigung der Fachpraxis.

7. Mitwirkung bei der Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben.

Grundsätzlich erfolgt die Aufgabenwahrnehmung im Auftrag und in Absprache mit dem Schulleiter bzw. der Schulleiterin.

Grundsätzlich wird erwartet, dass die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber in Abhängigkeit von Schulsituation und Schulentwicklung auch andere Aufgaben bzw. Zuständigkeiten übernimmt.

Unsere Anforderungen

Für die Besetzung der o.g. Stelle werden zwingend vorausgesetzt:

- Lehramt für arbeitstechnische Fächer für das Berufsfeld Holztechnik
- Mindestens dreijährige Unterrichtstätigkeit an einer beruflichen Schule

Neben den im Amtsblatt veröffentlichten Kernkompetenzen für Leitungsfunktionen sind die nachstehenden Anforderungen wünschenswert und sollen möglichst weitgehend erfüllt werden:

- Hohe Kommunikationsfähigkeit und ausgeprägte Teamfähigkeit
- Konzeptionelles Denken und strategische Kompetenz
- Genderkompetenz
- Verwaltungs- und schulrechtliche Kenntnisse



- Gute Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Umgang mit Standardsoftware

„Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht, da in diesem Bereich Frauen noch unterrepräsentiert sind. Liegen Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen vor, so ist ihnen bei gleicher Eignung der Vorzug vor anderen Bewerberinnen und Bewerbern zu geben“ (Teilhaberichtlinien Abl. 8/13 S. 501 linke Spalte letzter Absatz Satz 1 und 2).

Das Vorliegen der vorgenannten Anforderungen ist nachzuweisen z.B. durch entsprechende Tätigkeitsfelder, Mitarbeit in Arbeits- bzw. Steuergruppen, Fortbildungen oder die dienstliche Beurteilung. Der Besuch einschlägiger Fortbildungen ist durch entsprechende Nachweise zu belegen.

Unsere Angebote

Hier können sich darüber informieren, welche Vorteile Ihnen das Land Hessen als Arbeitgeber bietet: <https://karriere.hessen.de/ihre-vorteile>

Landesticket

Allgemeine Hinweise

Wichtige Anmerkungen:

Soweit eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils aufgrund eines Frauenförder- und Gleichstellungsplans besteht, ist dies in der Ausschreibung erwähnt. Bewerbungen von Frauen sind in diesen Fällen besonders erwünscht.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderung gem. § 2 Abs. 2 und 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch - (SGB IX) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234), geändert durch Gesetz vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2541, 2571), werden bei der Auswahl für Beförderungsstellen im Rahmen der geltenden Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Allgemeine Anmerkungen:

Bewerbungen auf die ausgeschriebene Stelle müssen neben einem Anschreiben die üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Kopien oder Abschriften der Zeugnisse über die Lehramtsprüfungen sowie detaillierte Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und über die in der Ausschreibung zusätzlich verlangten Anforderungen und Voraussetzungen umfassen. Ein Fortbildungsportfolio ohne einzelne Nachweise genügt.

Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Befähigung für Laufbahnen der Lehrkräfte an öffentlichen Schulen nicht in Hessen erworben haben, müssen mit ihren Bewerbungsunterlagen eine Gleichstellung ihrer Befähigung mit einer Lehramtsbefähigung nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz (HLbG) vorlegen. Im Übrigen gilt Nr. 1.9 des Erlasses betreffend Einstellungsverfahren in den hessischen Schuldienst vom 8. Januar 2016 (ABl. S. 18) entsprechend.

Für elektronische Bewerbungen gelten die vorstehenden Regelungen unter folgenden Maßgaben:

Bei einer elektronischen Bewerbung um eine Beförderungsstelle sind die geforderten Unterlagen als eingescannte Dokumente als Anlagen hochzuladen. In diesem Fall entfällt die schriftliche Einreichung der Bewerbung bei der zuständigen Behörde. Die für die Auswahl zuständige Behörde kann Unterlagen, die als eingescannte Dokumente hochgeladen wurden, in Papierform nachfordern.

Achten Sie unbedingt auf Vollständigkeit Ihrer persönlichen Kontaktdaten (auch E-Mailadresse und Handynummer). Eingangsbestätigungen werden automatisiert per E-Mail versandt.

Sofern Sie Ihre Bewerbung auf dem Postweg einreichen möchten, bitten wir darum, diese in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. Bei Nichtberücksichtigung werden die eingereichten Unterlagen unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.



Die Erfassung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens erfolgt auf der Grundlage des § 23 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG).

Eine Kostenerstattung für Aufwendungen, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, kann nicht erfolgen.

**Ressort**

Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung
und Chancen

Verfahren

Funktionsstellen Schulbereich

Referenzcode

50562109_0002

Stellenbezeichnung

6308 Fachlehrer/in ATF Koordinierung

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe

A12

Berufserfahrung

siehe Ausschreibungstext

Art der Stelle

Beförderungen/Funktionsstellen

Personalverwaltende Dienststelle

Staatliches Schulamt für den Landkreis

Bergstraße und den Odenwaldkreis

Weierhausstraße 8c

64646 Heppenheim

Tel. 06252/9964-0

Arbeitszeit

Vollzeit

Vertragsart

Unbefristet

Einstiegszeitpunkt

nächstmöglicher Zeitpunkt

Dienststelle

Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis
in Michelstadt

Erbacher Straße 50

64720 Michelstadt

Tel. +49 6061 9510

Einsatzregion

Südhessen

Datum der Veröffentlichung

07.03.2024

Bewerbungsschluss

04.04.2024